

# Wer sind diese Fafouanerinnen und Fafouaner?

Es war im Februar 2012 als die Galerie Fafou in Oberuzwil offiziell Eröffnung feierte. Bereits seit mehr als sechs Jahren also betreibt ein unermüdliches Team von Idealisten die Galerie und belebt mit vielfältigen Ausstellungen und Veranstaltungen das kulturelle Geschehen nicht nur von Oberuzwil. Das siebenköpfige Team hat bisher nicht weniger als 112 Kunstschaffenden während 46 Ausstellungen die Möglichkeit geboten, ihre Werke einem interessierten Publikum zu präsentieren. Wir wollten wissen: Wer sind diese Fafouanerinnen und Fafouaner? Was treibt sie an und um? Drei von ihnen, Andrea Flammer, Reto Bühler und Urs Sohmer sind der DZM Red und Antwort gestanden.



URS SOHMER



RETO BÜHLER



ANDREA FLAMMER

**DZM:** Wie man auf eurer Webseite [www.fafou.ch](http://www.fafou.ch) nachlesen kann, betreibt ihr die Kunstgalerie Fafou in einer etwas anderen Form. Was genau meint ihr damit?

**RETO:** Wir verstehen Kultur in einem erweiterten Sinn. Die Galerie ist ein kreativer Ort, Kunst trifft auf Begegnung. Neben dem Betrachten einer reichen Auswahl an Kunst stehen Austausch und Gespräche im Mittelpunkt. Vorbeikommen, gemütlich einen Kaffee trinken, mit Freunden oder Fremden diskutieren oder einfach das Ambiente geniessen. Bei besonderen Gelegenheiten finden in den Räumen der Galerie auch kleine, feine Konzerte statt.

**URS:** Die Galerie entstand ursprünglich aus der Idee heraus, einen Ort für Kreative zu schaffen. Dies entspricht meiner Einschätzung nach auch heute noch einem Bedürfnis, da Kunstschaffende offenbar nicht genügend Möglichkeiten haben, unkompliziert ihre Werke auszustellen.

**ANDREA:** Die Freude der Kunstschaffenden an ihrem Wirken, die Qualität der Werke und die Begegnungen in der Galerie sind uns sehr wichtig.

**DZM:** Ihr seid ein siebenköpfiges Galeristen-Team und als Verein organisiert. Verderben zu viele Köche nicht den Brei oder in diesem Fall die Galerie?



**RETO:** Wir funktionieren da schon eher wie eine grosse Familie als wie ein Verein. Die Verteilung der Aufgaben hat sich wie von selbst ergeben, jeder von uns hat andere Fähigkeiten was den Galeriebetrieb angeht, somit ergänzen wir uns optimal. Bei uns geht alles Hand in Hand.

**DZM:** Seid ihr drei auch selber kreativ?

**URS:** Ja, alle Fafouanerinnen und Fafouaner sind künstlerisch und kreativ tätig, teils auch beruflich (Anmerkung der Redaktion: siehe Infobox). Dies ist mit ein Grund warum wir uns den ausstellenden

Kunstschaffenden besonders nah fühlen. Die Basis meines künstlerischen Schaffens ist die analoge Photographie. Mein Ausdrucksmittel ist das Bild. Gerne lasse ich die Betrachter in eine neue, eine Zwischenwelt eintauchen. Gleich gegenüber der Galerie arbeite ich im photographisch artistischen Atelier, welches ganz der analogen Photographie gewidmet ist. Mit historischen Verfahren beschäftige ich mich intensiv und mit Begeisterung. So fertige ich auch Portraits von jederman und jederfrau mit einer Technik, die bereits über 150 Jahre alt ist.

**ANDREA:** Ich experimentiere gerne mit verschiedenen Stilen. Zurzeit benutze ich am liebsten Fineliner und Farbstifte. Ich liebe es neue Welten mit Ideen jenseits der Realität zu erschaffen, neue Formen zu finden und Wesen zu kreieren. Im Zeichnen finde ich Ruhe. Es entschleunigt meinen Alltag und macht mich einfach glücklich. Das Arbeiten mit Papier und Farbe ist ein guter Ausgleich zu meiner beruflichen Tätigkeit bei der ich ausschliesslich am Computer tätig bin. Während meiner Ausbildung zur Textilentwerferin entdeckte ich meine Leidenschaft für grafische Darstellungen und Typografie, die ich bald vertiefte und weiterverfolgte. Seit 10 Jahren arbeite ich nun schon freiberuflich als Grafikerin und kann mir keine schönere Tätigkeit vorstellen.

**RETO:** Meine kreative Seite kann ich bei meiner Kunst und teils auch im Beruf ausleben. Einerseits male ich Portraits. Dabei gehe ich so vor, dass ich erst eine Person fotografiere und danach das schwarz-weiße Foto digital bearbeite, indem ich es auf den baren Ausdruck der Person reduziere. Anschliessend male ich das Bild minutiös in Acryl auf Leinwand. Dabei ist mir wichtig, dass die Emotion erhalten bleibt, jedoch nicht unbedingt, dass die Person erkannt wird. Mit der Einzelfirma traumwerk andererseits habe ich mich auf die Gestaltung und Realisierung von Webseiten auf Basis Contao – einem Content Management System – spezialisiert. Andrea und ich arbeiten manchmal auch beruflich zusammen: Sie als Spezialistin beim Entwerfen von Drucksachen und Logos und ich im Bereich Webseiten. Wir ergänzen uns optimal.

**DZM:** Wie teilt ihr die Aufgaben in der Galerie auf? Wer übernimmt welche Aufgaben?

**ANDREA:** Ich gestalte sämtliche Drucksachen für die Galerie und erstelle die Flyer und Plakate für die Aussteller und Ausstellerinnen.

**RETO:** Ich bin zuständig für Logistik und Infrastruktur, die Aktualisierung der Webseite und der sozialen Medien, für das Bereitstellen der Pressedaten und das Bearbeiten der Anfragen, die über unsere Webseite reinkommen. Ausserdem bin ich der Galeriefotograf, weshalb man mich während den Ausstellungen meist mit der Kamera antrifft.

**URS:** Künstlerkontakt und Konzeptionierung, Aufbau und Abbau der Ausstellung, Technik, Koordination, Mädchen für alles - bin also beim ersten und beim letzten Schliff dabei;

**DZM:** Worauf legt ihr bei der Auswahl und der Betreuung der Kunstschaffenden besonderen Wert?

**RETO:** Wir möchten dem Publikum ein vielseitiges Angebot bieten. Daher wählen wir gezielt aus, welche Ausstellungen wir lancieren. Die Kunst muss keinerlei „Norm“ entsprechen, auch Ausgefallenes und Neuartiges ist willkommen.

**ANDREA:** Wichtig ist nebst der Qualität der Werke auch, dass die Chemie zwischen den Ausstellenden und unserem Team stimmt.

**URS:** Mit der jährlichen Ausstellung „Anfang“ bieten wir jungen und/oder auch unbekannten Kreativen die Möglichkeit, ihre Werke zusammen mit gestandenen Künstlerinnen und Künstlern zu präsentieren. Damit fördern wir junges Schaffen und lassen Welten zusammentreffen, die sich gegenseitig zu inspirieren vermögen.

**DZM:** Was heisst eigentlich Fafou?

**Alle drei:** Die einfachste Erklärung ist „Fabrik am Freudenberg OberUzwil“. Ausserdem ist offensichtlich, dass „fou“ gut zu uns passt: Ein wenig verrückt halt.

**DZM:** Wie finanziert sich euer Verein?

**URS:** Aus dem Galeriebetrieb sind die Mieten für Ausstellungen die Haupteinnahme. Den Löwenanteil finanzieren wir aber aus eigener Tasche. Alle Fafouaner zahlen einen monatlichen Vereinsbeitrag. Seit kurzem erhalten wir auch einen kleinen Beitrag von Thurkulturr. Über Sponsoring lassen wir gerne mit uns reden.

**ANDREA:** Einen wichtigen Zustupf erhalten wir auch durch den „Freundeskreis des Fafou“. Diese Personen unterstützen uns ideell und mit einem Beitrag von 50 Franken im Jahr. An dieser Stelle: Vielen herzlichen Dank an die Freunde für diesen Support!

**DZM:** Was habt ihr für Pläne?

**ANDREA:** Wir schauen stolz und mit Freude auf 6 erfolgreiche Jahre zurück. Wir durften viele tolle Bekanntschaften machen und konnten unseren kulturellen Horizont erweitern. Wir wünschen uns, dass auch in Zukunft viele motivierte Kreative unsere Räume nutzen und dass wir noch viele Menschen in der Region für unsere Sache begeistern können.

**URS:** Andrea spricht mir aus dem Herzen. Ergänzend würde ich noch sagen, es wäre schön, wenn die Galerie mit den Einnahmen durch den Galeriebetrieb und den Beiträgen des Freundeskreis selbsttragend werden würde. Unser Ziel ist und war es nie, Gewinn zu erwirtschaften, aber die Eigenleistungen auf Arbeitsstunden und Herzblut zu beschränken, wäre wünschenswert.

## Das Fafou-Team

Astrid Bohren / fotografiert

Dani Brechbühl / fotografiert

Claudia Palopoli / malt, zeichnet und tatowiert

Corinne Mettler / malt, zeichnet und tatowiert

[www.coco-nuts.ch](http://www.coco-nuts.ch)

Andrea Flammer / zeichnet, fotografiert und

gestaltet Drucksachen und Logos

[www.andreaflammer.ch](http://www.andreaflammer.ch)

Reto Bühler / malt und realisiert Webseiten

[www.traumwerk.ch](http://www.traumwerk.ch)

Urs Sohmer / fotografiert

[www.artportrait.ch](http://www.artportrait.ch)



**RETO:** Schön wäre es auch, wenn die finanziellen Mitteln reichen würden, um unser Spektrum zu erweitern und wir auch kulturelle Anlässe anderer Art fördern könnten. So oder so, was in die Galerie fliesst, wird an die Besucher weitergegeben.

**DZM:** Was müsste ich als Künstler tun, um bei euch ausstellen zu können?

**URS:** Am einfachsten ist es, über die Webseite [www.fafou.ch](http://www.fafou.ch) Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns über jede Nachricht.

**RETO:** Wichtig ist, dass der Anfrage ein Grobkonzept/Thema beiliegt, damit wir einen ersten Einblick erhalten.

**DZM:** Wann findet die nächste Ausstellung statt?

**ANDREA:** Am 07. Juli 2018 öffnet die Gruppenausstellung Zwischenraum. Das Team Fafou stellt zusammen mit Freundinnen und Freunden aus. Es wird also möglich sein, uns in der Rolle der Kunstschaffenden zu erleben. Die Ausstellung ist den Sommer durch geöffnet. Wir freuen uns!

**DZM:** Vielen Dank für das Gespräch.

Weitere Informationen zur Galerie und den laufenden Ausstellung auf der Seite [www.fafou.ch](http://www.fafou.ch)